

AKTION „SCHULSTARTPAKET 2022“

Nach dem Motto „Jeder Unfall ist einer zu viel“, verteilt der Verein Sicheres Tirol seit Jahren reflektierende Kindersicherheitswesten und kindgerechte Verkehrsinformationsbüchlein an Volksschulkinder, um bereits die Jüngsten im Straßenverkehr für die Gefahren zu sensibilisieren.

Wie wichtig diese Sicherheitsaktion ist, zeigen die folgende Zahlen: Im Jahr 2021 ereigneten sich österreichweit **1.146 Verkehrsunfälle mit Schulkindern auf ihrem Schulweg**. Insgesamt wurden bei den Schulwegunfällen im Vorjahr 935 Kinder im Alter zwischen sechs und 15 Jahren verletzt. Davon gab es in Tirol 67 Schulwegunfällen mit verletzten Kindern. (Quelle: Datenauszug AUVA)

Besonders zu Schulbeginn lauern Gefahren auf dem Schulweg durch den öffentlichen Verkehr – die Schulkinder müssen sich wieder langsam daran gewöhnen, in erster Linie sind die „TafelklasslerInnen“ dabei gefordert. Die Tage werden schnell kürzer und dunkler und nebeliges Dämmerlicht herrscht oft schon früh morgens vor, wenn die Kinder das Haus verlassen, um den Schulweg anzutreten. Rund 70 % der Schulwegunfälle von 6 – 14jährigen Kindern, die als Fußgänger unterwegs sind, ereignen sich in den dunklen Monaten Oktober bis März (Quelle: www.kindersicherheit.de).

Der Verein Sicheres Tirol hat es sich zur Aufgabe gemacht, unter der Schirmherrschaft der Herrn LH Platter, ab dem Schuljahr 2018/19 flächendeckend Tirol weit alle Volksschulkinder (ca. 8.500/Schuljahr), die mit der ersten Klasse beginnen, mit einem Sicherheits-Schulstartpaket (1 Sportbeutel, 1 Kindersicherheitsweste – gelb, reflektierend, 1 Informationsbüchlein „Kind & Verkehr“, 1 Malbüchlein „ich bin SuperMike“, 1 reflektierender Anhänger, sowie eine Pkg. Gummibärchen und eine Informationskarte für die Eltern, der AUVA) auszustatten.

Die Produktion, das Verpacken jedes einzelnen Pakets (9.000 Stk. insgesamt) erfolgte in der Geschützten Werkstätte in Vomp. Ebenso hat das Abzählen bzw. Abpacken pro Volksschule (359 VS in Tirol) in der Geschützten Werkstätte stattgefunden – dies passierte anhand der SchülerInnenzahl-Liste der Bildungsdirektion Tirol die wir Ende Mai erhalten haben.

Neu ist die intensive Kooperation mit der Landespolizeidirektion Tirol. Diese hat dankenswerter Weise alle Schulstartpakete an die Schulen in der ersten Schulwoche übergeben.

Ein Schulstartpaket enthält:

- 1 Kindersicherheitsweste (gelb, reflektierend)
- 1 Reflektierender Anhänger für die Schultasche
- 1 Aufbewahrungstasche (aus Stoff)
- 1 Informationsbüchlein „Kind & Verkehr“
- 1 Malbüchlein „Ich bin SuperMike“
- 1 „Informationskarte für die Eltern“ der AUVA
- 1 kl. Pkg. Gummibärchen



Sicherheit für Wohnen, Freizeit und Verkehr - Bewusstseinsbildung zur Vermeidung von Unfällen
Südtiroler Platz 6, 6020 Innsbruck, +43.512.560095, verein@sicheres-tirol.com, www.sicheres-tirol.com
ZVR 173968391

BTV Tirol IBAN: AT68 1600 0001 0064 4967 BIC: BTVAAT22XXX

Unterstützt von:



Die offizielle Übergabe des Schulstartpaketes fand am 21. September 2022 im Beisein von Frau Vizepräsidentin des Tiroler Landtages Mag.a Sophia Kircher und Präsident Dr. Mark und der Sponsoren sowie Kooperationspartner, AUVA, GEMNOVA, Landespolizeidirektion Tirol, Geschützte Werkstätte Vomp, Tiroler Versicherung, Radio U1, TirolTV, Regionalmedien und anderer MedienvertreterInnen an alle ErstklässlerInnen der Volksschule Mutters symbolisch statt.

Folgende Personen waren anwesend mit Statements:

- **Mag.a Sophia Kircher, 1. Vizepräsidentin des Tiroler Landtages**
„Das Land Tirol bedankt sich beim Verein Sicheres Tirol für die Initiative Schulstartpaket. Wie wichtig dieses Paket ist, kann man an den Unfallzahlen ersehen. Im Vergleich zu 2018, wo 51 Tiroler Volksschüler bei einem Schulwegunfall verletzt wurden, sind es 2021 „nur“ noch 27 Schulwegunfälle. Dies zeigt die Wirksamkeit dieses Projektes“
- **Dr. Karl Mark, Präsident des Vereins Sicheres Tirol**
„Vor allem das Tragen der Sicherheitsweste erhöht die Sichtbarkeit der Kinder im Verkehr. Durch das reflektierende Material und die neongelbe Farbe ist das Kind für den Autofahrer besonders bei schlechten Sichtverhältnissen bereits in ca. 150 m sichtbar. Der Autofahrer hat mehr Zeit entsprechend zu reagieren, somit können Unfälle verhindert werden. Denn jeder Unfall ist einer zu viel“
- **Dipl.-HTL-Ing. Reinhard Schuller, Direktor-Stv. der AUVA Landesstelle Salzburg**
„Sicheres Verhalten am Schulweg lernen Kinder nur als aktive Verkehrsteilnehmer:innen – nicht im Kindersitz im Auto der Eltern. Daher freuen wir uns über die Zu-Fuß-Geher:innen und setzen auf ein breit angelegtes Präventionsangebot für sämtliche Beteiligten. Wir verfolgen alle dasselbe Ziel: Dass die Kinder sicher in die Schule und wieder nach Hause kommen.“
- **Hofrat Dr. Edelbert Kohler, Landespolizeidirektor**
„Sicherheit ist das höchste Gut für uns alle. Die Polizei begrüßt die Initiative „Schulstartpaket“ des Vereines Sicheres Tirol und unterstützt diese im Zuge der Verteilung an die Volksschulen in gesamt Tirol und dem Verkehrsunterricht. Kinder sollten keine Angst vor der Polizei haben, denn die Polizei ist in erster Linie Freund und Helfer!!!“
- **Hansjörg Peer, Bürgermeister der Gemeinde Mutters**
„Die Gemeinde Mutters freut sich sehr darüber, dass sie vom Verein Sicheres Tirol für die offizielle Übergabe des Schulstartpaketes ausgewählt wurde. Die Gemeinde Mutters schaut schon lange auf die Sicherheit der Schüler. Es gibt seit 15 Jahren einen eigenen geschützten Schulweg und auch die vom Verein Sicheres Tirol initiierte Aktion „Streetbuddys“ (Aufsteller) wurde in der Gemeinde umgesetzt um Unfälle präventiv zu vermeiden.“
- **Helmut Fitzner, Direktorin der Volksschule Mutters**
„Die Volksschule Mutters möchte sich für die Schulstartpakete herzlich bedanken. Bei einer Befragung der Schüler wurde festgestellt, dass 60% zu Fuß, 20% mit öffentlichen Verkehrsmitteln und 20% mit dem Auto gebracht werden. Umso wichtiger ist es, dass die Kinder mit den reflektierenden Schutzwesten unterwegs sind“

Gemeinsam mit den Lehr-, Betreuungspersonen und den Eltern soll der Inhalt des Paktes bzw. des Büchleins mit den Kindern altersgerecht erarbeitet werden, um die Jüngsten im Straßenverkehr für die Gefahren zu sensibilisieren. Vor allem das Tragen der Sicherheitsweste erhöht die Sichtbarkeit der Kinder im Verkehr. Durch das reflektierende Material und die neongelbe Farbe ist das Kind für den Autofahrer besonders bei schlechten Sichtverhältnissen bereits in ca. 150 m sichtbar. Der Autofahrer hat mehr Zeit entsprechend zu reagieren, somit können Unfälle verhindert werden.

Für nächstes Jahr ist ein Nachhaltigkeitskonzept geplant, das die Kinder zum Tragen der Sicherheitsweste motivieren soll.



Sicherheit für Wohnen, Freizeit und Verkehr - Bewusstseinsbildung zur Vermeidung von Unfällen
Südtiroler Platz 6, 6020 Innsbruck, +43.512.560095, verein@sicheres-tirol.com, www.sicheres-tirol.com
ZVR 173968391

BTV Tirol IBAN: AT68 1600 0001 0064 4967 BIC: BTVAAT22XXX

Unterstützt von:



Anwesende

- Mag.a Sophia Kircher, 1. Vizepräsidentin des Tiroler Landtages
- Dr. Karl Mark, Präsident des Vereins Sicheres Tirol
- Dipl.-HTL-Ing. Reinhard Schuller, Direktor-Stv. der AUVA Landesstelle Salzburg
- Wolfgang Haselwanter, Bildungsdirektion Land Tirol
- Gottfried Reremoser, Verkehrssicherheitsfond Land Tirol
- Mag. Michael Kirchmair, Bezirkshauptmann Innsbruck Land
- Hansjörg Peer, Bürgermeister der Gemeinde Mutters
- Hofrat Dr. Edelbert Kohler, Landespolizeidirektor
- Oberstleutnant Enrico Leitgeb, Landesverkehrsabteilung Tirol
- Abteilungsinspektor Bernd Danler, Polizeiinspektion Mutters
- Martin Pfanner, Kuratorium für Verkehrssicherheit
- Prok. Armin Singer, Tiroler Versicherung
- GF Alois Ratgeb und Prok. Mag. Nikolaus Kraak Geschäftsführer Gemnova
- Petra Burgstaller und GF Klaus Mair, Geschützte Werkstätte Vomp
- Mathias Hutter, Radio U1
- Helmut Fitzner, Direktor der Volksschule Mutters
- Dkfm. Horst Endurweit (Finanzreferent), Helmut Prader (Vorstand), Gerhard Meister (Geschäftsführer), Verein Sicheres Tirol

IMPRESSIONEN SCHULSTARTPAKET 2022



Sicherheit für Wohnen, Freizeit und Verkehr - Bewusstseinsbildung zur Vermeidung von Unfällen
Südtiroler Platz 6, 6020 Innsbruck, +43.512.560095, verein@sicheres-tirol.com, www.sicheres-tirol.com
ZVR 173968391

BTV Tirol IBAN: AT68 1600 0001 0064 4967 BIC: BTVAAT22XXX

Unterstützt von:





Sicherheit für Wohnen, Freizeit und Verkehr - Bewusstseinsbildung zur Vermeidung von Unfällen
 Südtiroler Platz 6, 6020 Innsbruck, +43.512.560095, verein@sicheres-tirol.com, www.sicheres-tirol.com
 ZVR 173968391

BTV Tirol IBAN: AT68 1600 0001 0064 4967 BIC: BTVAAT22XXX

Unterstützt von:

